

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Erlenbrunn vom 03.12.2020
in der Schulturnhalle im Ortsbezirk Erlenbrunn

Die gesetzliche Mitgliederanzahl beträgt: **10**

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Christiane Mattill

Bürgermeister

Herr Michael Maas

Mitglieder

Herr Peter Habermeyer

Herr Niklas Kennel

Frau Christine Rock

Herr Klaus Schneider

Herr Peter Sommer

Herr Manuel Weber

Frau Petra Windecker

Frau Dania Zimmermann

Protokollführung

Herr Robin Juretic

von der Verwaltung

Herr Thomas Iraschko

Frau Sabine Stumpf

Es fehlt entschuldigt:

Mitglieder

Herr Klaus Peter Ballbach

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung der Ortsbeiratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die folgende

Tagesordnung:

1. Leichtverpackungen Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen – Beteiligung der Ortsbeiräte
2. Beantwortung von Anfragen, Informationen, Anfragen der Ratsmitglieder

zu 1 Leichtverpackungen Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
- Beteiligung der Ortsbeiräte

Die Vorsitzende berichtet, dass Bürgermeister Maas, Herr Iraschko und Frau Stumpf anwesend seien und für Rückfragen zur Verfügung stünden. Alle Ortsbeiratsmitglieder hätten bereits mit der Einladung die Präsentation sowie die Übersicht mit häufig gestellten Fragen erhalten.

Bürgermeister Maas informiert, bereits in der Werkausschusssitzung am 02.11.2020 sei über das Thema “Systemfestlegung Gelbe Säcke / Gelbe Tonne” beraten worden. In dieser Sitzung sei jedoch noch keine Entscheidung getroffen worden, da man sich darauf verständigt habe, zunächst eine Beschlussempfehlung aus den Ortsbeiräten einzuholen. Er erklärt, die Entsorgung der Leichtverpackungen sei keine originäre Aufgabe der Stadt, sondern erfolge durch die sog. Dualen Systeme. Die Kosten für die Entsorgung seien bereits im Verkaufspreis der einzelnen Artikel inkludiert und würden somit vom Endverbraucher getragen werden. Aufgrund gesetzlicher Regelungen müsse die Sammlung mit dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, der Stadt, abgestimmt werden. Insoweit habe die Stadt ein Mitspracherecht in Bezug auf die Systemfestlegung. Wichtig hierbei sei, dass das gewählte System wirtschaftlich vertretbar sei. Die Systemfestlegung erfolge für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2024. Nun könne zwischen stärkeren, gelben Säcken (bisher 15 µm, künftig 22 µm) und einer gelben Tonne entschieden werden.

Er erläutert weiter, dass man zunächst grundsätzlich die Wahl zwischen stabileren Säcken oder der Gelben Tonne habe. Für die Gelben Säcke spreche, dass man einen geringeren Platzbedarf habe und diese insgesamt flexibler im Handling seien. Außerdem habe man eine höhere Qualität der gesammelten Wertstoffe, da Fehlwürfe vermieden würden. Für die Gelbe Tonne spreche vor allem das stabilere System, welches auch vor Tierverbiss oder Windverwehungen schützen würde. Zu befürchten sei jedoch eine stärkere Fehlbefüllung. Einzelheiten der einzelnen Systeme müssten jedoch zwischen dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, also der Stadt und den Dualen Systemen zunächst verhandelt werden.

Ortsbeirat Rock fragt nach, für welchen Zeitraum das festgelegte System bleiben werde.

Bürgermeister Maas erklärt, die Systemfestlegung erfolge zum 01.01.2022 und gelte für drei Jahre, also für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2024.

Ortsbeirat Zimmermann erkundigt sich, ob eine Art Mischsystem festgelegt werden könne und sollte dies nicht der Fall sei, ob Beistellungen zu den Tonnen möglich seien.

Bürgermeister Maas entgegnet, ein Mischsystem sei nicht möglich. Grund hierfür sei die Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit, da für beide Systeme (Sack und Tonne) unterschiedliche Fahrzeuge notwendig seien. Beistellungen in Form von Gelben Säcken seien aller Voraussicht nach nicht möglich. Die Verwaltung werde jedoch versuchen mit den Dualen Systemen zu vereinbaren, dass Beistellungen grundsätzlich erlaubt werden. Diese könnten dann jedoch nur in Form von herkömmlichen Plastiktüten erfolgen.

Ortsbeirat Windecker fragt nach, ob die Größe der Tonne je nach Haushalt variere.

Bürgermeister Maas erläutert, die Größe der Tonne solle sich grundsätzlich an die Größe der Restmülltonne richten. Bei individuellem Mehrbedarf müsse dies jeder Hauseigentümer mit dem Systembetreiber absprechen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, empfiehlt der Ortsbeirat bei einer Nein-Stimme und einer Enthaltung mehrheitlich:

Abschaffung der Gelben Säcke und Umstellung auf die Gelbe Tonne ab 01.01.2022.

zu 2 Beantwortung von Anfragen, Informationen, Anfragen der Ratsmitglieder

zu 2.1 Beantwortungen von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen vor.

zu 2.2 Informationen

zu 2.2.1 Umfrage im Rahmen der Systemumstellung Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen

Die Vorsitzende teilt mit, Ortsbeirat Rock habe im Ortsbezirk eine Umfrage durchgeführt, wie die Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Systemfestlegung Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen entscheiden würden. Hierbei hätten ca. 87 % der Befragten für die Gelbe Tonne gestimmt. Aus diesem Grund gehe sie davon aus, dass der Ortsbeirat in seiner heutigen Sitzung im Sinne der Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger in Erlenbrunn entschieden habe.

zu 2.3 Anfragen der Ratsmitglieder

Es liegen keine Anfragen von Ratsmitgliedern vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 19.25 Uhr.

gez. Christiane Mattill
Vorsitzende

gez. Robin Juretic
Protokollführer